

Bonn, 2. August 2019

Sommertournee des Bundesjugendorchesters – Festivaltournee nach Berlin, Nürnberg und Hamburg mit ARTE Livestream und Public Viewing sowie Konzertreise nach Südafrika

Die anstehenden Konzerte im August führen das Bundesjugendorchester zum jährlichen Gastspiel bei Young Euro Classic in Berlin, erstmals in den Nürnberger Serenadenhof und zum Elbphilharmonie Sommer nach Hamburg. Die diesjährigen Auslandsgastspiele sind in fünf Städten Südafrikas zu erleben. Die Aktivitäten werden nahezu lückenlos medial begleitet und in alle Welt übertragen.

Festivaltournee

Bereits zum vierten Mal dirigiert Alexander Shelley, Musikalischer Leiter des National Arts Centre Orchestra in Ottawa/Kanada und ehemals Chefdirigent der Nürnberger Symphoniker, das Bundesjugendorchester. Dabei präsentiert er neben der 2. Sinfonie von Johannes Brahms ein Programm mit starken afrikanischen Bezügen. Am 3. August ist das Orchester im Rahmen des Festivals Young Euro Classic im Berliner Konzerthaus mit der südafrikanischen Sängerin Msaki zu hören, die die „Three African Songs for Miriam Makeba“ des Kapstädters Hendrik Hofmeyr uraufführt. Auf dem Programm stehen zudem William Waltons „Johannesburg Festival Overture“ und „A Symphonic Picture“ aus George Gershwins Oper „Porgy and Bess“. Am 6. August gastiert das Projekt im Nürnberger Serenadenhof, den Abschluss bildet die Hamburger Elbphilharmonie am 18. August.

Mediale Begleitung

Außerhalb der Konzertsäle ist das Orchester am 03. August im Livestream von ARTE Concert sowie auf der Facebookseite des Bundesjugendorchester zu erleben, die Aufzeichnung des rbb wird im gesamten Bundesgebiet am 23. August im Rahmen des ARD Radiofestivals zu hören sein. Die Deutsche Welle wird die Aktivitäten in Johannesburg und Pretoria in Kooperation mit dem Bonner Beethovenfest filmen und das WDR Fernsehen begleitet das Orchester auf der gesamten Tournee mit dem Konzert am 15. August in der City Hall Kapstadt als Höhepunkt. Zurück in Deutschland wird das Konzert am 18. August live auf www.elbphilharmonie.de und beim Elbphilharmonie Konzertkino auf dem Vorplatz übertragen.

Die Konzert- und Begegnungsreise nach Durban, Pretoria, Johannesburg, Soweto, Kapstadt und Khayelitsha wird durch das Auswärtige Amt, das Goethe-Institut, South African Airways und den lokalen Partner MIAGI (Music Is A Great Investment) ermöglicht. Nach den Konzerten mit Kirill Petrenko im Januar und der großen Jubiläumstournee „50 Jahre Bundesjugendorchester“ im April 2019 startet das Orchester damit in die dritte Etappe seiner Geburtstagsfeierlichkeiten.

Das Bundesjugendorchester ist Deutschlands jüngstes Spitzenorchester für Nachwuchsmusiker im Alter von 14 bis 19 Jahren und das Patenorchester der Berliner Philharmoniker. Seit 2018 ist Sir Simon Rattle Ehrendirigent. Das Orchester wurde 1969 vom Deutschen Musikrat gegründet. Dirigenten wie Andris Nelsons, Gustavo Dudamel oder Kirill Petrenko standen bereits am Pult. Tourneen führten das Spitzenensemble durch ganz Europa, nach Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Im Rahmen bedeutender Projekte konzertierte es etwa unter der Leitung von Kurt Masur in New York sowie während der Fußballweltmeisterschaft 2010 in Südafrika. Im Mai 2016 eröffnete das Bundesjugendorchester das Deutsche Jahr in Mexiko-City, im September 2017 begleitete es die Gründung des nationalen ukrainischen Jugendorchesters, 2018 standen Konzerte in Indien, Italien und Kanada auf dem Programm. Das Bundesjugendorchester wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der DekaBank, der Evonik Stiftung, der Gesellschaft zur

Verwertung von Leistungsschutzrechten, der Daimler AG, der Stadt Bonn, der Deutschen Orchestervereinigung, der Stiftung Bundesjugendorchester und vielen privaten Förderern unterstützt.

Der Deutsche Musikrat (DMR) ist der Dachverband des Musiklebens in Deutschland und Träger zahlreicher Förderprojekte. Die Organisation fügt sich zusammen aus dem Deutscher Musikrat e.V. sowie der Deutscher Musikrat gemeinnützige Projektgesellschaft mbH und vertritt die Interessen von rund 14 Millionen Musizierenden. Das Generalsekretariat des Vereins in Berlin steht für das musikpolitische Wirken des Verbands mit seinen rund 100 Mitgliedorganisationen und 16 Landesmusikräten. Die Projektgesellschaft in Bonn organisiert die zwölf langfristig angelegten Projekte: Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler, Bundesjazzorchester, Bundesjugendorchester, Deutscher Chorwettbewerb, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutsches Musikinformationszentrum (MIZ), Dirigentenforum, Förderprojekte Zeitgenössische Musik, Jugend jazzt, Jugend musiziert und PopCamp. Der DMR wurde 1953 gegründet, hat sich als Mitglied der UNESCO in seinem Handeln der Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen verpflichtet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Weitere Informationen unter bundesjugendorchester.de oder unter musikrat.de.

Konzerte:

03.08.2019 **Konzerthaus Berlin (Young Euro Classic)**

06.08.2019 **Serenadenhof Nürnberg**

18.08.2019 **Elbphilharmonie Hamburg**

Dirigent:

Alexander Shelley

Solistin:

Msaki

Programm:

William Walton „Johannesburg Festival Overture“ (1956)

Hendrik Hofmeyr „Three African Songs for Miriam Makeba“ – Uraufführung

George Gershwin „Porgy and Bess“, Symphonic Picture for Orchestra arr. Robert Russell Bennett (1943)

Johannes Brahms Sinfonie Nr. 2 op. 73 (1877)

Tickethotlines:

Konzerthaus Berlin Tel.: +49 (0)30 8410 8909

Nürnberger Symphoniker (AUSVERKAUFT, evtl. Restkarten) Tel.: +49 (0)911 474 01-0

Elbphilharmonie Hamburg (AUSVERKAUFT, evtl. Restkarten) Tel.: +49 (0)40 357 666 66